MENTORING-PROGRAMM *Frauen in Führung*

Kurz-Info für Mentorinnen auf einen Blick

THE FUTURE IS FEMALE

Zum guten Gelingen gehört:

- Bereitschaft, Einblick in Entscheidungen und Strategien zu bieten
- Sich selbst reflektieren und die Bereitschaft, darüber zu sprechen
- Ideen und Projekte der Mentee reflektieren
- Vermittlung von Kontakten im Einzelfall
- Mut machen
- Offen sein für Fragen und neue Sichtweisen
- Klar sagen, was möglich ist und auch, was nicht
- (Mit-)Teilen von Erfolgskriterien und (ungeschriebenen) Spielregeln
- Einhaltung vereinbarter Treffen, wenn nicht wichtige Gründe dagegensprechen
- Bereitschaft, aus der eigenen Erfahrung zu berichten
- Feedback zum Mentoringjahr

Dauer: 1 Jahr
Start: Frühlingsconvent, 23.03.2023 in Berlin
Abschluss: Frühlingsconvent, März 2024

Wenn Sie Interesse haben und bereit sind, als Mentorin Ihre Erfahrung ein Jahr lang an junge weibliche Führungspersönlichkeiten weiterzugeben, kontaktieren Sie uns gerne persönlich oder schicken Sie uns Ihren Bewerbungsbogen (Download auf Website) zu. Wir freuen uns auf Sie!

Voraussetzungen

- Mehr als 10 Jahre Führungserfahrung in entsprechender Position
- Bereitschaft, sich ca. einmal pro Monat mit Mentee zu treffen (virtuell oder in Präsenz)
- Bereitschaft, offen über ihre Arbeit und ihre Erfahrungen zu sprechen
- Mitglied (Unternehmen/Person) ist mindestens 1 Jahr im Senat der Wirtschaft vertreten
- Teilnahme an den Mentee-Workshops ist nicht notwendig. Es wird allerdings dringend empfohlen, an beiden Senats-Frühlingsconventen zum Start und Ende des Programms im März 2023 und 2024 (Berlin) sowie am Senats-Gipfeltreffen im September 2023 (Kitzbühel) teilzunehmen, um Live-Treffen der gesamten Mentorinnen-Mentee-Gruppe zu ermöglichen

Vereinbarung der Spielregeln:

Vereinbarung bzw. Erstellung eines gemeinsamen Jahresplans, zu Beginn der Mentoring-Beziehung zwischen Mentorin und Mentee:

- Wofür wünscht sich die Mentee den Rat der Mentorin?
- Welches Ziel setzt sie sich für das Jahr?
- Was kann die Mentorin leisten, und was nicht?
- Wie oft treffen sie sich? Wo? Wie lange?
- Darf die Mentee ihre Mentorin zwischendurch anrufen oder ihr mailen? Wie oft?
- Darf die Mentee die Mentorin auch einmal begleiten, ihr über die Schulter schauen?
- Darf die Mentorin der Mentee kleine Aufgaben geben?
- Beginnen Mentorin und Mentee ein gemeinsames Projekt im Rahmen des Mentorings?
- Offener und ehrlicher Austausch ist die Basis des Mentoring-Prozesses.

ANSPRECHPARTNERINNEN & KONTAKT

- **Silvia Ziolkowski, *Die Zukunftsentwicklerin*, Senatorin und Inhaberin ArtVia net.consult GbR; silvia.ziolkowski@Artvia.de**
- **Martina Gschell, *Die Friedensanstifterin*, Leitung AKADEMIE Senat der Wirtschaft; m.gschell@senat-deutschland.de**
- **Mail: mentoring@senat-deutschland.de**

Akademie SENAT DER WIRTSCHAFT